



# NIEDERSCHRIFT

über die 4. Sitzung des Ortsbeirates Mörzheim der

Stadt Landau in der Pfalz

am Donnerstag, 24.10.2019,

im Ortsvorsteherbüro Mörzheim, Sitzungssaal,

Mörzheimer Hauptstraße 31

Beginn: 19:30

Ende:



Anwesenheitsliste

SPD

Sven Klundt

CDU

Juliana Kopf

SPD

Oliver Kopf

CDU

Walter Klundt

Jürgen Stentz

SPD

Melanie Weißler-Becker

FWG

Michael Dürphold

Wolfgang Freiermuth

Luis Gonzalez Casin

Schriftführer/in

Marion Hartmann

Vorsitzender

Dorothea Müller

Entschuldigt



SPD

Svenja Brandherm

entschuldigt

CDU

Lena Dürphold

entschuldigt



Frau Müller begrüßte alle Anwesenden.

Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Entsorgung von Friedhofsabfällen 2020 und 2021  
Vorlage: 320/007/2019
3. 24. Teiländerung des „Flächennutzungsplanes 2010“ der Stadt Landau in der Pfalz im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „MH4, Östliche Ortserweiterung Mörzheim“ in der Gemarkung Mörzheim;  
Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: 610/578/2019
4. Seniorennachmittag 2019
5. Informationen
6. Wünsche und Anträge



Öffentliche Sitzung



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

### Einwohnerfragestunde

Die beiden Anwesenden wollten wissen, wie der Sachstand der Planung Neubaugebiet MH7 „Am Schlittweg“ ist. Seit der Unterschriftenübergabe im Mai 2019 habe man nichts mehr gehört. Frau Müller teilte hierzu mit, dass sie hierzu noch näheres bei den Informationen mitteilen wird. Frau Müller teilte mit, dass sobald ein konkreter Plan, vorliegt dies mit den Anwohnern in einer Bürgerversammlung in der „Alten Schule“ besprochen wird. Die beiden wollten wissen, ob die Stadtspitze dazu kommt. Die Vorsitzende teilte mit, dass zumindest der Dezernent und die Stadtentwicklungspartner eingeladen werden.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Entsorgung von Friedhofsabfällen 2020 und 2021

Die Vorsitzende teilte mit, dass die Vorlage jedem zugegangen sei. Sie erläuterte kurz den Inhalt der Sitzungsvorlage.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Vergabe des Auftrags zur Entsorgung von Friedhofsabfällen (Grünschnitt, Wert- und Reststoffe) auf den Landauer Friedhöfen für die Jahre 2020 und 2021 an die Friedhofsdienst GmbH Landau zum Bruttopreis von 89.733,44 € wird zugestimmt. Dieser Vertrag enthält eine Verlängerungsoption für 2022 und 2023 mit der Möglichkeit einer Preisanpassung.

Der Ortsbeirat stimmte dem obigen Beschlussvorschlag einstimmig zu.



### Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

24. Teiländerung des „Flächennutzungsplanes 2010“ der Stadt Landau in der Pfalz im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „MH4, Östliche Ortserweiterung Mörzheim“ in der Gemarkung Mörzheim; Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Frau Müller teilte mit, dass die Vorlage jedem zugegangen ist.

Da für diesen TOP gemäß § 22 der Gemeindeordnung ein **Ausschließungsgrund** vorliegt, bittet sie das Ratsmitglied sich in den für die Zuhörer bestimmten Bereich zu begeben.

Planungsziel und Anlass ist die am 19.02.2019 vom Stadtrat beschlossene Verkleinerung des Geltungsbereiches des Bebauungsplans „MH4, Östliche Ortserweiterung Mörzheim“.

Anlass ist die geplante Errichtung eines Bürogebäudes und nunmehr geänderte städtebauliche Ziele zur Realisierung eines Mischgebiets.

Einhergehend ist dann in diesem Bereich eine erstmalig herzustellende Kapbachstraße. Mit dem Vorhabenträger ist eine Planungs- und Erschließungskostenvereinbarung zur Übernahme der vorgenannten Kosten abzuschließen.

Im Vorentwurf des FNP 2030 hat sich der OBR schon für eine gemischte Baufläche in diesem Gebiet ausgesprochen, dieser kann jedoch nicht als Planungsgrundlage herangezogen werden. Daher sollte sich der OBR für eine gesonderte Anpassung des FNP 2010 als 24. Teiländerung des FNP 2010 aussprechen um ein Planungsverfahren zu beschleunigen.

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Für das in der Anlage umgrenzte Gebiet wird das Verfahren zur 24. Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2010 eingeleitet. Der Beschluss ist gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der Ortsbeirat stimmte dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

Das Befangene Ortsbeiratsmitglied nahm wieder am Ratstisch Platz.





#### **Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)**

Seniorenachmittag 2019

Frau Müller informierte über den Ablauf des Seniorenachmittages am 30.11.2019 um 15 Uhr in der „Alten Schule“.

Es wird wieder zwei Schichten durch den Ortsbeirat geben, auch wurde das Programm für die Senioren besprochen.

Kuchenspenden sind willkommen.

Frau Müller teilte mit, dass in diesem Jahr 203 Einladungen rausgehen werden. Man muss sehen wie viele Rückmeldungen kommen um dann entsprechend mit dem Platz planen zu können. Mehr als 80 Personen können in dem Saal nicht untergebracht werden.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

### Informationen

#### 5.1 Modernisierung der **Straßenbeleuchtung**

Frau Müller erläuterte die Maßnahme anhand der E-Mail von Herrn Ralf Bernhard vom 30.09.2019:

Es wurde moniert, dass das Lichtraumprofil beim Anwesen Raiffeisenstraße 28 und Heuchelheimer Straße/Raiffeisenstraße 1 frei geschnitten werden muss.

#### 5.2 Gespräch **Mobilität und Verkehrsinfrastruktur**

Die Vorsitzende informierte über ein Gespräch mit dem o.g. Fachamt:

zur Stellplatzeinteilung Parkplatz

Hier gab es seit 2016 vier Varianten die immer wieder überplant und optimiert wurden.

Die Situation mit dem Einbahnstraßenschild wurde an das Ordnungsamt Herrn Doll durch Herrn Christmann weiter gemeldet. Hier gibt es eine vor Ort Besichtigung.

Herr Stentz teilte hierzu mit, dass die Zufahrt Johann-Thomas-Schley-Straße durch 2 Einbahnstraßenschilder gekennzeichnet sein muss; von Heuchelheimer Straße kommend ist das nicht ersichtlich

Frau Müller informierte, dass die Markierungsarbeiten angewiesen sind; aber die witterungsbedingte Ausführungszeit wahrscheinlich im Frühjahr stattfindet  
Herr Stentz regte hierzu an, dass die Anwohner vorab informiert werden müssen, dass die rückwärtige Zufahrt in dieser Zeit nicht möglich ist

Frau Müller informierte über die Situation zum Quodbachweg

Der Bauhof setzt nun neuen Poller.

Da der Bereich Einmündung Quodbachweg/Haufenstraße oft zugeparkt ist, sodass Anlieger mit wirtschaftlichen Fahrzeugen behindert werden, müsste für diesen Bereich über ein Parkverbot nachgedacht werden.

Jakob-Becker-Straße Gehwegbereich: abgesenkten Steine sind herbeigeführt worden, da Steine am Bordstein zu hoch waren und Stolperkanten darstellten; Firma ist verständigt und muss Kantensteine neu richten; war noch keine Bauabnahme

#### 5.3 Sachstand **Neubaugebiet**

Baueinweisung am 22.10.2019 zur Kabeltrassenführung von Trafostation „Im Satz“



zum Neubaugebiet „Am Schlittweg“

Diskussion über Trassenführung über den hinteren Wirtschaftsweg ist eine günstigere Variante

Herr Kopf bat anzufragen ob die Trassenführung als PDF-Datei für den OBR zur Verfügung gestellt werden kann

Schallgutachten ist abgeschlossen; gibt keine Beeinträchtigung durch K 7  
Rigolenmulde mit Randeingrünung wurde vergeben (Fa. Teambau); bis Ende November können 1. Aussagen gemacht werden

Für Blühstreifen außerhalb Neubaugebiet wird noch Fläche gesucht

Mitte November wird es einen personellen Wechsel in der Abteilung

Stadtplanung und Stadtentwicklung geben und eine andere Person wird für unser MH 7 verantwortlich sein

#### 5.4 Sachstand **DGH**

Es erfolgten Voruntersuchungen Baugrundgutachten durch Bohrarbeiten auf Spielplatz

2 Baggerschürfe zur Feststellung der Gründungstiefe der alten Sandsteinmauer durchgeführt

Bedarfsbegründung abgegeben, jedem OBR zugeleitet

#### 5.5 **Gedenkveranstaltung**

zum 40. Jahrestag des Absturzes eines Bundeswehr-Kampfflugzeuges (Typ Phantom) am 20.12.2019 um 11.00 Uhr

Frau Müller verlas den Brief mit der Einladung

#### 5.6 **Prioritätenliste 2020**

Frau Müller ging jede Position der Prioritätenliste durch:

1. erledigt
2. erledigt
3. geschoben auf 2020/2021 siehe Stellungnahme
4. 50.000 für Restarbeiten
5. Bewilligung der Fördergelder abwarten
6. Raiffeisenstraße Planungskosten eingesetzt
7. DGH 1.800.000 eingesetzt wegen Veranschlagung
8. Planungskosten 2019 eingestellt; Suche für Fördergelder in 2020 und hoffentlich Beginn in 2021
9. bereits veranschlagt
10. Ausbau Zum Kirchweg; Maßnahme erfordert Beschlussfassung des OBR
11. bereits oben
12. Alternative Bestattungsform Friedhof dringend in 2020
13. witterungsbedingt geschoben auf Frühjahr 2020; ursprünglich 32.000 € angesetzt, dann 44.000 € und jetzt 60.000 € fast das Doppelte!
14. Stichstraßenausbau: Maßnahme erfordert Beschlussfassung des OBR
15. noch kein Ansatz, da abhängig von Bewilligung des Förderantrages für I-Stock; Fachamt 352 hat sich nicht mehr erinnert



## 16. Feuerwehr Beleuchtung über Einsatzfahrzeugen

Herr Stentz regte an, dass am neuen Spielplatz Leerrohre verlegt werden und somit auch gleich Strom dort reingelegt werden könnte. Dies sollte man mit Fa. Heberger und ESW besprechen.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

### Wünsche und Anträge

#### 6.1 Neujahrsempfang 2020

Termin: Sonntag 19. Januar 2020

Gestaltungsrahmen von Chor, Gitarrengruppe, Cellistin (Neubürger)

Bis zur nächsten Sitzung Vorschläge für Ehrungen, bisher genannt KuFö und Dorfladenteam

In diesem Zusammenhang wurde gebeten Vertreter aus dem Dorfladenteam zu einer der nächsten Sitzung einzuladen um den OBR über aktuellen Stand zu informieren

#### 6.2 Termin 5. OBR-Sitzung für 21.11.2019 geplant

Frau Müller teilte mit, dass die Sitzung am 21.11.2019 verschoben werden sollte, da der Hinweis vom parlamentarischen Büro gekommen sei, dass am 18.11.2019 **FNP 2030** eingestellt wird und dieser sehr umfangreich sei.

Der OBR einigte sich auf den 28.11.2019

#### 6.3 Weihnachtsessen am Donnerstag 12.12.2019 wurde verschoben auf Freitag, den 13.12.2019

#### 6.4 weitere Wünsche oder Anträge

Parkverbotsschild bei Anwesen Mörzheimer Hauptstraße 53 ist nach der Straßenbaumaßnahme nicht in alten Zustand zurückversetzt worden

Gefahrenbrennpunkt Heuchelheimer Straße Bushaltestelle: Verschwenkung vor allem jetzt in der dunklen Jahreszeit darf nicht weiter verschoben werden.

Frau Kopf regte an, den Plan von der Straßenverengung vor Beginn der Maßnahme an den OBR zu geben.

Frau Kopf monierte die Parksituation in der Haufenstraße

Herr Klundt W. regte erneut an, vor dem Anwesen Jakob-Becker-Straße 38 ein Teilstück anzukaufen um somit eine Haltebucht für den Bus zu ermöglichen.

Herr Stentz teilte mit, dass die Ausbesserungsarbeiten auf dem Gehweg in der Arzheimer-Tor-Straße sehr schlecht seien, viele Steine sind gebrochen, er schickt die Fotos an die OV.

Frau Weißler-Becker teilte mit sie wäre für ein Tempo 30 an der Bushaltestelle



Heuchelheimer Straße. Man sollte die Jugend motivieren mit einer Aktion „Runter vom Gas“

Die Beschilderung, dass Tempo 30, ist muss besser erkennbar sein. In den nächsten Gemeindebrief sollte an alle Bürger appelliert werden, sich an Tempo 30 zu halten.

Folgender Antrag wird zur Abstimmung formuliert:

Der OBR bittet um Prüfung, den Tempo-30-Bereich in der Mörzheimer Hauptstraße auf die Heuchelheimer Straße ab dem Ortsschild zu erweitern.

Der OBR stimmte dem oben gestellten Antrag einstimmig zu.

Des Weiteren wurde vorgeschlagen den Radweg WH/MZ zu beleuchten. Hier sollte man einen Antrag stellen. In Godramstein wurde dies genehmigt.

In diesem Zusammenhang bat Herr Kopf nachzufragen wie der Sachstand des Radweges WH-LD sei.



Die Niederschrift über die 4. Sitzung des Ortsbeirates Mörzheim der Stadt Landau in der Pfalz am 24.10.2019 umfasst 7 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis xxx.

Vorsitzender

Dorothea Müller

Marion Hartmann  
Schriftführer